

Das Institut für Offiziersweiterbildung ist die ausbildungsdurchführende Stelle von Laufbahnkursen und Seminaren für Berufs-, Milizoffiziere und Zivilbediensteten des Österreichischen Bundesheeres.

Jährlich werden ca. 1500 Teilnehmer in rund 120 Bildungsveranstaltungen ausgebildet und administriert.



*Das Schwergewicht in der Ausbildung liegt bei Weiterbildungslehrgängen für Berufs- und Milizoffiziere.*

Mit dem Offiziersausbildungssystem 2017 wurden der Führungs- & Stabslehrgang 1/Teil 2/Stb 0, die Fachausbildung der Stabsoffiziere [S1, S2, S3, OÖA] sowie der Stabslehrgang 2 dem Institut zugeordnet. Dadurch ist die Ausbildung der Stabsoffiziere am Institut für Offiziersweiterbildung bis auf Ebene Brigade angehoben worden.

Alle angeführten Lehrgänge sind modulartig aufgebaut, werden den Teilnehmern als Blockveranstaltung oder aufgeteilt auf mehrere Jahre angeboten und die Miliz wird in die

Ausbildung der Berufsoffiziere integriert. Dies erleichtert sowohl den abstellenden Verbänden als auch den Teilnehmern selbst eine flexiblere Planung.

Für Zivilbedienstete des Ressorts wird die Grundausbildung für A2 mit Schwergewicht im Verwaltungsdienst durchgeführt.



*Spezielle Ausbildungen [Wehr- und Sicherheitspolitik, Peer, Teamtrainer] und Fachlehrgänge [Personelle Einsatzvorbereitung, Projektmanagement, Militärexperte] runden das Aus- und Weiterbildungsangebot des Instituts ab*

Alle bisher angeführten Personengruppen sowie Angehörige von Partnern des Bundesheeres haben auch die Möglichkeit bei verschiedensten persönlichkeitsbildenden Seminaren ihr Kompetenzprofil zu erweitern.

Das Institut für Offiziersweiterbildung arbeitet eng mit der Landesverteidigungsakademie und der Heeresunteroffiziersakademie zusammen, führt mit deren Lehrgängen gemeinsame Übungen durch und kooperiert im Rahmen von Austauschprogrammen des Lehrpersonals mit zahlreichen nationalen und internationalen Bildungseinrichtungen im zivilen und militärischen Bereich.

